

1. Gesamtstadtreinigung in Bad Säckingen vom 20. und 21. April 2007

Der Aufruf der Stadtverwaltung zur Beteiligung an der erstmals auf das gesamte Stadtgebiet und die Ortsteile bezogenen Reinigungsaktion traf auf eine sehr große Resonanz. Ausschlaggebend dafür waren die direkte Ansprache der Kindergärten und Schulen, die intensive Öffentlichkeitsarbeit und die Verteilung des Bürgerfaltblattes „Sauberhaftes Bad Säckingen“ an alle Haushalte.

Vor der Großaktion wurden alle freiwilligen Helfer mit Arbeitsmaterialien (Handschuhe, Greifzangen, Müllsäcke, Sicherheitswesten etc.) ausgestattet und in Sammelgebiete eingeteilt.

Am 20.04.2007 waren die Kindergärten und Schulen am Zug. Im Einzelnen beteiligten sich 4 Kindergärten und 10 Schulen mit über 900 freiwilligen Helferinnen und Helfern:

- Kindergarten St. Elisabeth
- Kindergarten St. Gallus
- Kindergarten St. Martin, Obersäckingen
- Waldkindergarten
- Hindenburgschule
- Weihermattenschule
- Grundschule Obersäckingen
- Grundschule Wallbach
- Grundschule Harpolingen
- Josef-Anton-Sickinger-Schule
- Rudolf-Graber-Schule
- Hauswirtschaftsschule
- Pro Juve
- Scheffel-Gymnasium

Außerdem waren 3 - 4 Mitarbeiter der Straßenmeisterei, 4 - 5 Mitarbeiter der Deutschen Bahn und 2 - 3 Mitarbeiter von McDonald's im Einsatz.

Bürgermeister Weissbrodt schloss sich der Grundschule Obersäckingen an.

Der 21.04.2007 war den freiwilligen Helfern aus Vereinen, Parteien und engagierten Bürgern vorbehalten. Dabei waren die 3 Ortsverwaltungen (mit 60 Unterstützern) und die Teilnehmer der Innenstadtputzete (etwa 30 Helfer).

Neben den „Stammputzern“ und einer größeren Gruppe der Volleyballabteilung des TV Bad Säckingen beteiligten sich dieses Mal erstmals verschiedene Prominente (Stadträte Döbele und Michler, Herr Brogli, Herr Dr. Jöckel, Herr Volz).

Aus diesen Angaben ergibt sich eine Gesamtteilnehmerzahl von über 1.000 Helfern (entspricht über 5 % der Einwohnerzahl!).

Außerdem haben sich mehrere Bürger und Vereine bereiterklärt, dauerhafte Patenschaften für bestimmte Gebiete zu übernehmen.

Als außerordentlich hilfreich hat sich die Unterstützung durch Fa. Zimmermann (Aufstellung und Abfuhr von Muldencontainern) und Fa. Döbele (Einsammlung der bereitgestellten Müllsäcke) erwiesen. Im Ortsteil Wallbach leistete Herr Thomann logistische Unterstützung.

Sehr beachtlich (und auch bedenklich) ist das Ergebnis der zweitägigen Reinigungsaktion:

Insgesamt wurden 20 m³ wilder Müll (das entspricht 4 Lkw-Ladungen) eingesammelt. Hinzu kommen 2 ½ Behälter mit Zigarettenkippen, die in der Innenstadt aufgesammelt wurden.

Im Namen der Stadt Bad Säckingen bedankt sich Bürgermeister Weissbrodt bei allen Teilnehmern und Unterstützern der 1. Gesamtstadtreinigung.

Die nächste große Stadtreinigung mit Abschlussstock wird im Frühjahr 2008 stattfinden.